



Beschreibung:

Dieser Baustein wandelt einen 4-Bit-BCD-Code mit TTL-Pegel in einen Dezimalcode für Anzeigen mit hoher Betriebsspannung (bis 60V) um.

Betrieb:

Der BCD-Code wird den Eingängen $A = 2^0$, $B = 2^1$, $C = 2^2$ und $D = 2^3$ zugeführt. Der dem Eingangscodes entsprechende Ausgang (und *nur* dieser eine Ausgang) wird auf Low gezogen.

Die Codes 10 bis 15 (1010 bis 1111) werden als ungültig angesehen und können verwendet werden, um die Anzeige dunkel zu tasten, da alle Ausgänge auf High gehen.

Die Kathoden der Kaltkathoden-Anzeige-Röhren (z.B. Nixie-Röhren) werden mit den entsprechenden Ausgängen verbunden. Die gemeinsame Anode der Anzeige-Röhre wird über einen Strombegrenzungswiderstand (typisch 15k Ω) an eine geeignete Gleichspannung (typisch +175V) gelegt.

Der jeweilige auf Low gezogene Ausgang kann maximal 7mA aufnehmen und verträgt eine Spannung bis +60V. Die Betriebsspannung an Pin 5 bleibt natürlich +5V.

Beachten Sie, daß sich dieser Baustein nicht zur Ansteuerung von 7-Segment-Anzeigen eignet.

	BCD-Eingänge				Durchgeschalteter Ausgang
	D	C	B	A	
L	L	L	L	L	0
L	L	L	L	H	1
L	L	L	H	L	2
L	L	L	H	H	3
L	H	L	L	L	4
L	H	L	L	H	5
L	H	H	L	L	6
L	H	H	H	H	7
H	L	L	L	L	8
H	L	L	L	H	9
H	L	H	L	L	—
H	L	H	H	H	—
H	H	L	L	L	—
H	H	L	L	H	—
H	H	H	L	L	—
H	H	H	H	H	—

Anwendung:

Code-Umwandlung, Ansteuerung von Kaltkathoden-Anzeigeröhren.

Daten:

Max. Ausgangsspannung

Std

60 V

Max. Ausgangsstrom

7 mA

Stromaufnahme

16 mA

Familien:

Std	ALS	AS	F	H	L	LS	S
●							

BCD-zu-Dezimal-Decoder/Anzeigetreiber (o.K., 60V)